



**WINGS-FERNSTUDIUM**  
AN DER HOCHSCHULE WISMAR

*macht  
erfolgreicher*

# Modulhandbuch



**MASTER**

**FERNSTUDIUM**

**WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN: INFORMATION  
TECHNOLOGY AND MANAGEMENT (MIT)**

**Stand: 13.04.2022**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Nachrichtenübertragung I</b>	Fehler! Textmarke nicht definiert.
<b>Betriebswirtschaft für Ingenieure</b>	<b>5</b>
<b>Rechnungswesen für Ingenieure</b>	<b>7</b>
<b>Kanalcodierung und Kryptographie</b>	<b>9</b>
<b>Kommunikationstechnik</b>	<b>11</b>
<b>Nachrichtenübertragung II</b>	1Fehler! Textmarke nicht definiert.
<b>Netzwerksicherheit</b>	<b>15</b>
<b>Investition und Finanzierung</b>	<b>17</b>
<b>Unternehmensplanspiel</b>	<b>19</b>
<b>Datenbanksysteme im betriebswirtschaftlichen Umfeld</b>	<b>21</b>
<b>Ausgewählte Aspekte der digitalen Signalverarbeitung und Nachrichtentechnik</b>	<b>23</b>
<b>Optische Nachrichtentechnik</b>	<b>25</b>
<b>Schaltkreisentwurf</b>	<b>27</b>
<b>Technisch-wirtschaftliches Projektseminar</b>	<b>29</b>
<b>Masterarbeit und Kolloquium</b>	<b>31</b>

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Nachrichtenübertragung I</b>	
<b>Communication Systems I</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. habil. A. Ahrens
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Informationstheoretische Grundlagen</li> <li>▪ Grundlagen der Nachrichtenübertragung, Aufbau und Komponenten von Nachrichtenübertragungssystemen</li> <li>▪ Digitale Übertragung im Basisband, Fehlerrate und Signal- Rausch-Verhältnis</li> </ul>
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlegende Kenntnisse der Übertragung digitaler Signale über</li> <li>▪ gestörte Kanäle; Analyse und Konzeption von Systemkomponenten, Bewertung von Nutz- und Störsignalen</li> </ul>
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenz-Veranstaltung oder asynchrone</li> <li>▪ Online-Vorlesung</li> <li>▪ synchrone Online-Veranstaltungen (Tutorien/Sprechstunden, etc.)</li> <li>▪ Selbststudium</li> </ul>
Art und Verwendbarkeit	<p>Pflichtmodul im Master-Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management.</p> <p><b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.</p>
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Grundlagenkenntnisse der Elektrotechnik, gesicherte Kenntnisse in der Signal- u. Systemtheorie, Kenntnisse der Nachrichtentechnik, Grundlagenkenntnisse der numerischen Mathematik
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt

## Literaturangaben

- Goldsmith, A.: Wireless Communications. New York: Cambridge, 2005
- Öberg, T.: Modulation, Detection and Coding. Chichester: Wiley, 2001
- Proakis, J. G.: Digital communications. Boston: McGraw-Hill, 2000
- Kammeyer, K. D.: Nachrichtenübertragung. Wiesbaden: Teubner+Vieweg, 2008
- Kammeyer, K. D.; Kühn, V.: MATLAB in der Nachrichtentechnik. Weil der Stadt: J. Schlembach Fachverlag, 2002
- Lindner, J.: Informationsübertragung. Berlin, Heidelberg: Springer, 2004
- Pätzold, M.: Mobilfunkkanäle. Braunschweig, Wiesbaden: Vieweg, 1999
- Haykin, S.; Moher, M.: Modern Wireless Communications. New Jersey: Pearson Prentice Hall, 2005
- Haykin, S.; Moher, M.: Communication Systems. Chichester: Wiley, 2010
- Ziemer, R.E.; Tranter, W. H.: Principles of Communications: Systems, Modulation and Noise. Chichester: Wiley, 2010

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Betriebswirtschaft für Ingenieure</b>	
<b>Economics for Engineers</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. O. Bassus
Modulinhalte	<p>Gesamtwirtschaftliche Einordnung eines Unternehmens, Gliederung der BWL nach Wirtschaftszweig, Faktorlehren, Funktionslehren, Führungslehren und Meta/Querschnittsfunktionslehren, Grundlegende Zusammenhänge des Leistungs- und Finanzkreislaufs in einem Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rahmenkomponenten des Betriebes</li> <li>▪ Grundlagen-Kreislaufmodell, Bilanz, Erfolgsrechnung</li> <li>▪ Leistungsprozesse und Finanzwirtschaft</li> <li>▪ Strategie und soziale Verantwortung</li> </ul>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sind mit den allgemein anerkannten und praktisch anwendbaren Grundlagen der modernen Betriebswirtschaftslehre vertraut.</p> <p>Sie sind befähigt, Unternehmen gesamtwirtschaftlich einzuordnen, nach Merkmalen (Rechtsformen, Größe, Faktoreinsatz u.ä.) zu systematisieren und grundlegende Schlussfolgerungen für die Unternehmensführung abzuleiten.</p> <p>Die Studierenden kennen die inneren Zusammenhänge des Leistungs- und Finanzkreislaufs und sind in der Lage, die Auswirkungen von Kreislaufveränderungen auf die Bilanz und die Erfolgsrechnung zu analysieren, kritisch zu bewerten und Konsequenzen für Managemententscheidungen zu ziehen.</p> <p>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, abzuleitende Schlussfolgerungen und Vorschläge zu Managemententscheidungen logisch zu begründen und überzeugend zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Einführungsmoduls selbständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass Management eine ethisch/soziale Verantwortung beinhaltet.</p>
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie

	CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master-Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90 –minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Paul, Joachim: Praxisorientierte Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Springer Gabler 2015</li> <li>▪ Opresnic, M.O., Rennhack, K: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Springer Gabler 2015</li> <li>▪ Wöhe, Einführung in die Allgemeine BWL Vahlen 2013</li> <li>▪ Härdler, Jürgen: Betriebswirtschaft für Ingenieure, Hanser 2012</li> </ul>

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Rechnungswesen für Ingenieure</b>	
<b>Accounting for Engineers</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. O. Bassus
Modulinhalte	<p>Buchführung, Bilanzierung, Kosten- und Leistungsrechnung Grundlagen der Finanzbuchhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlegende Begriffe des externen Rechnungswesens</li> <li>▪ Grundlagen der Bilanzpolitik</li> <li>▪ Kostenerfassung und Kostenverrechnung</li> <li>▪ Deckungsbeitragsrechnung</li> <li>▪ Kalkulationen</li> <li>▪ Plankostenrechnung</li> <li>▪ Betriebsergebnisrechnung</li> </ul>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen grundlegende Zusammenhänge der Finanzbuchhaltung, Bilanzierung und Kosten- und Leistungsrechnung. Zielsetzung ist es, neben der Grundlagenvermittlung die Kompetenz der Studierenden im Hinblick auf die kaufmännische Kernkompetenz im externen und internen Rechnungswesen zu fördern.</p> <p>Zahlreiche Fallbeispiele unterstützen die Fähigkeit, die Funktion des externen und internen Rechnungswesens für das Gesamtunternehmen und seine Anspruchsgruppen zu erkennen.</p>
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	<p>Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen</p>
Art und Verwendbarkeit	<p>Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management</p> <p><b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.</p>
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	keine

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90 –minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eisele, W.: Technik des betrieblichen Rechnungswesens, Vahlen 2015</li> <li>▪ Fließ, S. Kosten und Leistungsrechnung, Beck 2015</li> <li>▪ Wöhe, G./Kussmaul, H.: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, Verlag Vahlen, 8. Auflage 2012</li> </ul>



Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Kanalcodierung und Kryptographie</b>	
<b>Channel Coding and Cryptography</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. habil. A. Ahrens
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Informationstheoretische Grundlagen</li> <li>▪ Lineare Blockcodes</li> <li>▪ Faltungscodes</li> <li>▪ Qualität der Kanalcodierung</li> <li>▪ Codeverkettung, Interleaving</li> <li>▪ Grundlegende Methoden der Verschlüsselung</li> <li>▪ Verschlüsselung in heutigen Kommunikationsnetzwerken</li> </ul>
Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse zur Wirkungsweise und Anwendungsmöglichkeiten von Verfahren zur Erhöhung der Sicherheit in Übertragungskanälen und in modernen Kommunikationsnetzwerken
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Grundlagenkenntnisse der numerischen Mathematik und der Kommunikationstechnik
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt

## Literaturangaben

- Friedrichs, B.: Kanalcodierung - Grundlagen und Anwendungen in Kommunikationssystemen. Berlin: Springer, 1995
- Goldsmith, A.: Wireless Communications. New York: Cambridge, 2005
- Richardson, T.; Urbanke, R.: Modern Coding Theory. New York: Cambridge, 2008
- Öberg, T.: Modulation, Detection and Coding. Chichester: Wiley, 2001
- Schneider-Obermann, H.: Kanalcodierung - Theorie und Praxis fehlerkorrigierender Codes. Braunschweig/Wiesbaden: Vieweg, 1998
- Kühn, V.: Wireless Communications over MIMO Channels - Applications to CDMA and Multiple Antenna Systems, Wiley, Chichester, 2006
- Proakis, J. G.: Digital communications. Boston: McGraw-Hill, 2000
- Mollin, R.A.: RSA and Public-Key Cryptography. Boca Raton, London, New York: CRC Press, 2003.
- Paar, C.; Pelzl, J.: Understanding Cryptography: Textbook for Students and Practitioners. Berlin, Heidelberg: Springer, 2009.
- Delfs, H., Knebl, H.: Introduction to Cryptography. Principles and Applications. Berlin, Heidelberg: Springer, 2002.

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Kommunikationstechnik</b>	
<b>Communications Technology</b>	
Modulverantwortliche(r)	Dr.-Ing. T. Renkwitz
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Netzwerk-Topologien</li> <li>▪ Multiplex, Übertragungsformen und -systeme</li> <li>▪ Ethernet, Technologie und Protokolle</li> <li>▪ TCPIP-Protokollfamilie, Routing, Troubleshooting</li> <li>▪ RIP-Protokoll</li> <li>▪ DSL-Übertragung</li> <li>▪ PPPoE-Übertragungsprotokoll</li> </ul>
Qualifikationsziele	Befähigung zur Analyse von Kommunikationsprotokollen und deren Einordnen in Referenzmodelle; Befähigung zur Analyse von Computernetzwerken und deren Komponenten
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Grundlagenkenntnisse der numerischen Mathematik und der Kommunikationstechnik
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Badach, A.; Hoffmann, E.: Technik der IP-Netze; Hanser-Verlag 2015</li> </ul>

- Meyer, M.: Kommunikationstechnik: Konzepte der modernen Nachrichtenübertragung; Springer Vieweg 2019
- Stehle, W.: Digitale Netze: Grundlagen – Protokolle – Anwendungen. Schlembach-Verlag, Weil 2001
- Siegmund, G.: Technik der Netze. Huethig – Verlag, Heidelberg 1999
- Lienemann, G.: TCP/IP-Grundlagen: Protokolle und Routing. Heise-Verlag, Hannover 2003

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Nachrichtenübertragung II</b>	
<b>Communication Systems II</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. habil. A. Ahrens
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Lineare und nichtlineare Modulationsverfahren</li> <li>▪ Eigenschaften von Übertragungskanälen</li> <li>▪ Empfängeroptimierung bei Kanälen mit Mehrwegeausbreitung</li> </ul>
Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse für die Analyse und Konzeption von Systemkomponenten für die Datenübertragung über gestörte Kanäle
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	<p>Pflichtmodul im</p> <p>Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management</p> <p><b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.</p>
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Kenntnisse der Nachrichtentechnik
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Goldsmith, A.: Wireless Communications. New York: Cambridge, 2005</li> <li>▪ Öberg, T.: Modulation, Detection and Coding. Chichester: Wiley, 2001</li> <li>▪ Proakis, J. G.: Digital communications. Boston: McGraw-Hill, 2000</li> <li>▪ Kammeyer, K. D.: Nachrichtenübertragung. Wiesbaden: Teubner+Vieweg, 2008</li> </ul>

- Kammeyer, K. D.; Kühn, V.: MATLAB in der Nachrichtentechnik.
- Weil der Stadt: J. Schlembach Fachverlag, 2002
- Lindner, J.: Informationsübertragung. Berlin, Heidelberg: Springer, 2004
- Pätzold, M.: Mobilfunkkanäle. Braunschweig, Wiesbaden: Vieweg, 1999
- Haykin, S.; Moher, M.: Modern Wireless Communications. New Jersey: Pearson Prentice Hall, 2005
- Haykin, S.; Moher, M.: Communication Systems. Chichester: Wiley, 2010
- Ziemer, R.E.; Tranter, W. H.: Principles of Communications: Systems, Modulation and Noise. Chichester: Wiley, 2010

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Netzwerksicherheit</b>	
<b>Network Security</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. rer. nat. N. Gruschka
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Security Engineering: Sicherheitsprobleme, Bedrohungen. Anwendermodellierung</li> <li>▪ Kryptologie, symmetrische und asymmetrische Kryptosysteme und -verfahren</li> <li>▪ Kryptografische Hashfunktionen (SHA1/2/3)</li> <li>▪ WLAN-Sicherheit</li> <li>▪ Public-Key-Infrastructures</li> <li>▪ Komplexe Sicherheitsmechanismen (IPSec, TSL, ssh)</li> <li>▪ Firewallsysteme</li> <li>▪ DNS-Sicherheit</li> </ul>
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vermittlung von Kenntnissen über Aufbau, Struktur und die Funktionsweise von Rechnernetzen,</li> <li>▪ Befähigung zur Bewertung der Sicherheitsarchitektur vernetzter Rechnersysteme,</li> <li>▪ Befähigung zur Bewertung von Angriffsmechanismen und sicherheitsrelevanten Aspekten von vernetzten Rechnersystemen,</li> <li>▪ Befähigung zum Verstehen und Bewerten von Mechanismen und Strategien zur Erhöhung der Sicherheit von Rechnernetzen,</li> <li>▪ Befähigung zur Administration sicherheitsspezifischer Mechanismen in Rechnernetzen</li> </ul>
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Informatik, Mathematik, Betriebssysteme, Kommunikationstechnik

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Claudia Eckert: IT-Sicherheit, 10. Auflage, De Gruyter Oldenbourg-Verlag, 2018</li> <li>▪ Christof Paar, Jan Pelzl: Kryptografie verständlich, 1. Auflage, Springer Vieweg, 2016</li> <li>▪ Jörg Schwenk: Sicherheit und Kryptographie im Internet: Theorie und Praxis, 5. Auflage, Springer Verlag, 2020</li> <li>▪ Paul C. van Oorschot: Computer Security and the Internet: Tools and Jewels, Springer Verlag, 2020</li> </ul>



Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Investition und Finanzierung</b>	
<b>Investment and Financing</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. O. Bassus, Prof. Dr.-Ing. habil. A. Ahrens
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Investitionsrechnung, Finanzierung von Unternehmen</li> <li>▪ Investitionsplanung und Finanzwirtschaft der Unternehmung</li> <li>▪ Statische Verfahren der Investitionsrechnung</li> <li>▪ Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung</li> <li>▪ Durchführung von Berechnungen</li> <li>▪ Aussagefähigkeit der Ergebnisse vor dem Hintergrund der theoretischen Modellannahmen und Unterschiede der Bewertung in Theorie und Praxis</li> <li>▪ mehrdimensionale Bewertung von Investitionsvorhaben und Projekten</li> <li>▪ Berechnung von Gegenwartswerten</li> <li>▪ Berechnung von Renditen und effektiven Zinsen</li> <li>▪ Innenfinanzierung</li> <li>▪ Außenfinanzierung</li> <li>▪ Kapitalbedarf und Kapitalbedarfsermittlung, einschließlich Finanzplanung</li> </ul>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen Zusammenhänge von Investition und Finanzierung; sie können Wechselwirkungen zwischen diesen Bereichen beurteilen.</p> <p>Sie kennen organisatorische Erfordernisse für die Absicherung der Investitionsplanung und können die Investitionsrechnung in Zusammenhänge von Planung, Steuerung und Kontrolle einordnen. Sie erkennen Zusammenhänge/ Wechselwirkungen zwischen den Investitionsrechnungen und anderen etablierten Unternehmensrechnungen und sie sind für mögliche Fehlerquellen sensibilisiert.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, vor dem Hintergrund der Art/ Bedeutung von Investitionen sowie vor dem Hintergrund der verfolgten Unternehmensziele geeignete Verfahren der Investitionsrechnung auszuwählen und auf konkrete Entscheidungsfälle anzuwenden. Sie können die Aussagefähigkeit der Ergebnisse vor dem Hintergrund des theoretischen Hintergrunds der eingesetzten Bewertungsverfahren zielsicher bewerten.</p>

	Die Studierenden kennen die zentralen Elemente der betrieblichen Finanzwirtschaft und sind in der Lage, interdisziplinär und auf wissenschaftlicher Basis den Kapitalbedarf eines Unternehmens zu ermitteln und seine Einflussfaktoren zu bewerten. Sie können die Möglichkeiten der Deckung dieses Kapitalbedarfs durch klassische und moderne Finanzierungsinstrumente konzipieren. Die Studierenden erwerben Kenntnisse, die Finanzierung eines Unternehmens modern zu strukturieren. Sie sind in der Lage, zeitgemäße und situationsgerechte Finanzierungskonzepte nach innen und außen argumentativ zu vertreten.
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Becker, H.-P. Investition und Finanzierung, Springer Gabler 2013</li> <li>▪ Bleis, Ch. Grundlagen Investition und Finanzierung, Oldenbourg 2011</li> </ul>

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Unternehmensplanspiel</b>	
<b>Business Simulation</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. O. Bassus
Modulinhalte	<p>Offenes PC-gestütztes General Management Planspiel, Entwicklung eines Zielsystems, Unternehmensstrategie, Unternehmensplanung und Kontrolle</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Führen eines Industrieunternehmens (als Team) im Wettbewerb</li> <li>▪ Operative, taktische und strategische Unternehmensplanung</li> <li>▪ Treffen von Entscheidungen in den Bereichen: Marketing, Produktion, Logistik und Finanzierung</li> <li>▪ Ergebnisanalyse, Aufbau eines Controlling-Systems</li> <li>▪ Optimierung von Teilbereichen mit Instrumenten des OR</li> <li>▪ Aufbau einer Excel-basierten integrierten Unternehmensplanung</li> <li>▪ Dokumentation der Quartalsplanungen und -analysen</li> <li>▪ Erstellung eines Geschäftsberichtes</li> </ul>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden vernetzen die in den bisherigen betriebswirtschaftlichen Modulen vermittelten Inhalte zu einem ganzheitlichen Unternehmensführungskonzept.</p> <p>Die Studierenden erstellen selbstständig Tools zur integrierten Unternehmensplanung (bspw. auf MS-Excel). Die Entscheidungen zur Unternehmensführung sind in Kleingruppen (max. 5 Teilnehmer) zu treffen, durch eine Aufgabenverteilung im Team und das Abstimmen interdependenter Entscheidungen wird Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit gefördert und durch das Agieren im Wettbewerb ebenso die Fähigkeit zu unternehmerischem Denken und Handeln.</p>
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen; Planspiel, die

	Organisation der Teamarbeit erfolgt in Kleingruppen (3-4 Studierende)
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Böttcher, Tido LUDUS Entscheidungsfeld, Books on Demand</li> <li>▪ Böttcher, Tido, LUDUS, Ergebnisrechnung, Books on Demand</li> <li>▪ Handbuch LUDUS, Aktuelles Skript</li> </ul>

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Datenbanksysteme im betriebswirtschaftlichen Umfeld</b>	
<b>Database Systems in Business Environments</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. A. Raab-Düsterhöft
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen, Prinzipien, Architekturen und Anwendungen von relationalen Datenbanksystemen im betriebswirtschaftlichen Umfeld</li> <li>▪ Datenmodellierung und Datenbankdesigns</li> <li>▪ SQL und Datenbankprogrammierung</li> <li>▪ Übersicht über die Konzepte: Data Warehouse, OLAP, Business Intelligence</li> <li>▪ Praktische Übungen mit den relationalen DBMS PostgreSQL und Oracle</li> </ul>
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kennenlernen der Einsatzgebiete von relationalen Datenbanksystemen im betriebswirtschaftlichen Umfeld</li> <li>▪ Befähigung zum effizienten Entwurf von relationalen Datenbanken</li> <li>▪ Befähigung, komplexe SQL-Anfragen zu formulieren</li> <li>▪ Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der Administration von DBMS</li> <li>▪ Vermittlung von grundlegendem Wissen über die Konzepte: Data Warehouse, OLAP, Business Intelligence</li> </ul>
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. SoSe

Voraussetzung für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Wirtschaft, Mathematik, Informatik, Programmierung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kemper, A. Eickler: Datenbanksysteme – Eine Einführung, 7.</li> <li>▪ Auflage. Oldenbourg Verlag, 2009</li> <li>▪ R. A. Elmasr, S. B. Navathe: Grundlagen von Datenbanksystemen, 3. Auflage, Pearson Studium, 2009</li> <li>▪ A. Heuer, G. Saake: Datenbanken –Konzepte und Sprachen. 3.</li> <li>▪ Auflage, MITP Verlag, 2008</li> <li>▪ Vossen, G.; Datenbankmodelle, Datenbanksprachen und Datenbankmanagement-Systeme. Oldenbourg, München, 2008</li> <li>▪ Heuer, A., Saake, G., Sattler, K.; Datenbanken kompakt mitp- Verlag, Bonn, 2001</li> <li>▪ Sönke Cordts, Gerold Blakowski, and Gerhard Brosius.</li> <li>▪ Datenbanken für Wirtschaftsinformatiker. Vieweg + Teuber Verlag, Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, 2011</li> <li>▪ Kiumars Farkisch. Data-Warehouse Systeme kompakt. Springer Verlag Berlin Heidelberg, 2011</li> <li>▪ Peter Gluchowski, Roland Gabriel, and Carsten Dittmar.</li> <li>▪ Management Support Systeme und Business Intelligence. Springer Berlin Heidelberg, 2008</li> <li>▪ Dokumentation Oracle-DBMS</li> <li>▪ Dokumentation PostgreSQL-DBMS</li> </ul>

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Ausgewählte Aspekte der digitalen Signalverarbeitung und Nachrichtentechnik</b>	
<b>Advanced Topics of Communications</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. habil. A. Ahrens
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mehrträgerverfahren OFDM</li> <li>▪ Übertragungs- und Zugriffsverfahren für die Funkkommunikation (CDMA, FDMA, TDMA und SDMA)</li> <li>▪ MIMO-Systeme (Kapazitätsbetrachtungen), Spatial-Diversity-Konzepte)</li> <li>▪ Ressourcen-Allokationsverfahren (Bit- und Leistungszuteilungsverfahren)</li> </ul>
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlegende Kenntnisse von Vielfachzugriffsverfahren der digitalen Übertragung über Funkkanäle</li> <li>▪ Einführung der OFDM und MIMO Technologie als effiziente Nutzung der Ressourcen „Frequenz“ und „Raum“</li> <li>▪ Verständnis für den Entwurf von Funknetzen</li> </ul>
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse der digitalen Datenübertragung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR

Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Goldsmith, A.: Wireless Communications. New York: Cambridge, 2005</li> <li>▪ Öberg, T.: Modulation, Detection and Coding. Chichester: Wiley, 2001</li> <li>▪ Proakis, J. G.: Digital communications. Boston: McGraw-Hill, 2000</li> <li>▪ Kammeyer, K. D.: Nachrichtenübertragung. Wiesbaden: Teubner+Vieweg, 2008</li> <li>▪ Kammeyer, K. D.; Kühn, V.: MATLAB in der Nachrichtentechnik.</li> <li>▪ Weil der Stadt: J. Schlembach Fachverlag, 2002</li> <li>▪ Lindner, J.: Informationsübertragung. Berlin, Heidelberg: Springer, 2004</li> <li>▪ Pätzold, M.: Mobilfunkkanäle. Braunschweig, Wiesbaden: Vieweg, 1999</li> <li>▪ Haykin, S.; Moher, M.: Modern Wireless Communications. New Jersey: Pearson Prentice Hall, 2005</li> <li>▪ Haykin, S.; Moher, M.: Communication Systems. Chichester: Wiley, 2010</li> <li>▪ Ziemer, R.E.; Tranter, W. H.: Principles of Communications: Systems, Modulation and Noise. Chichester: Wiley, 2010</li> </ul>



Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Optische Nachrichtentechnik</b>	
<b>Optical Communications</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. habil. S. Lochmann
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vorteile und Anwendungsfelder der optischen Übertragung</li> <li>▪ Arten und Parameter von Lichtwellenleitern</li> <li>▪ Dispersion in Lichtwellenleitern</li> <li>▪ Optische Sender und Empfänger</li> <li>▪ Design optischer Systeme</li> <li>▪ Faseroptische Komponenten</li> <li>▪ Optische Verstärker</li> <li>▪ DWDM Übertragungssystem</li> </ul>
Qualifikationsziele	Fähigkeiten zur Analyse und Beschreibung von optischen Übertragungssystemen und deren Komponenten
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse der digitalen Datenübertragung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eberlein, D.: Lichtwellenleiter-Technik: Grundlagen, Verbindungs- und Messtechnik, Systeme, Trends. Expert- Verlag, Renningen 2002</li> </ul>

- Kauffels, F.: Optische Netze. mitp-Verlag, Bonn 2002
- Krauss, O.: DWDM und optische Netze: Eine Einführung in die Terabit-Technologie. Publicis Corp. Publ. Erlangen 2002
- Brückner, V.: Optische Nachrichtentechnik. Teubner-Verlag Leipzig 2003

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Schaltkreisentwurf</b>	
<b>Integrated Circuit Design</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. I. Müller
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Architekturen programmierbarer Logikschaltungen</li> <li>▪ Schaltungsentwurf mit Hardwarebeschreibungssprachen</li> <li>▪ Programmierung in VHDL</li> <li>▪ Simulation und Implementierung von komplexen digitalen Schaltungen</li> <li>▪ Laborpraktikum</li> </ul>
Qualifikationsziele	Befähigung zum Entwurf komplexer digitaler Schaltungen in VHDL und zur Implementierung komplexer Schaltungen in FPGA's
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen
Art und Verwendbarkeit	<p>Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management</p> <p><b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.</p>
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. WiSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse der digitalen Datenübertragung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wannemacher, M.: Das FPGA – Kochbuch. 1. Auflage, Bonn, Internat. Thomson Publ., 1998</li> <li>▪ Sikora, A.: Programmierbare Logikbausteine. Hanser –Verlag 2001</li> </ul>

- Auer, A.: Programmierbare Logic – IC. 2. Auflage, Hüthig Verlag Heidelberg 1994
- Auer, A.; Rudolf, D.: FPGA. Hüthig – Verlag Heidelberg 1995
- Herrmann, G.; Müller, D.: ASIC – Entwurf und Test. Fachbuchverlag Leipzig 2004
- Reifschneider, N.: CAE-gestützte IC-Entwurfsmethoden. Prentice Hall
- Mäder, A.: VHDL Kompakt.
- Ritter, J.; Molitor, P.: VHDL eine Einführung. Pearson 2004
- Jorke, G.: Rechnergestützter Entwurf digitaler Schaltungen., Hanser - Verlag 2004
- Reichardt, J.; Schwarz, B.: VHDL-Synthese. Oldenbourg Verlag 2007
- Hervé, Y.: VHDL-AMS. Oldenbourg Verlag 2006
- Siemers, Ch.: Prozessorbau. Hanser Verlag 1999
- Kesel, F.; Bartholomä, R.: Entwurf von digitalen Schaltungen und Systemen mit HDLs und FPGAs. Oldenbourg Verlag 2006

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Technisch-wirtschaftliches Projektseminar</b>	
<b>Technical-Economic Project Seminar</b>	
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. habil. A. Ahrens, Prof. Dr. O. Bassus
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verstehen der Phasen und Beherrschen der Vorgehensweisen bei der praktischen Bearbeitung ingenieurtechnischer Aufgabenstellungen mit wirtschaftswissenschaftlichen Bezügen</li> <li>▪ In Projektgruppen werden praktische Aufgabenstellungen eigenständig bearbeitet</li> <li>▪ Der Projektfortschritt wird unter Anleitung von Hochschullehrern zwischen den Projektgruppen diskutiert</li> </ul>
Qualifikationsziele	Befähigung zur eigenständigen Bearbeitung typischer ingenieurtechnischer Aufgabenstellungen mit wirtschaftswissenschaftlichen Bezügen
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Selbststudium anhand von Lehrbriefen und Literatur, ggf. weitere Lehrmaterialien und Lehrmethoden, wie CD's, Vorlesungen auf DVD und Internet-based teaching; Präsenzveranstaltung zur Prüfungsvorbereitung und Klärung offener Fragen; Planspiel, die Organisation der Teamarbeit erfolgt in Kleingruppen (3-4 Studierende)
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Vertiefte Fähigkeiten in den ingenieurwissenschaftlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung

ECTS-Leistungspunkte	5 CR
Arbeitsaufwand	125 h davon 10 h Präsenzstudium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	Aktuelle Literatur angepasst an die Themenstellung

Modulnummer/Code	Wird vom System vergeben
<b>Masterarbeit und Kolloquium</b>	
<b>Master Thesis and Colloquium</b>	
Modulverantwortliche(r)	Bewertung der Master-Thesis und des Kolloquiums durch zwei Prüfer, von denen mindestens einer nach § 36 Abs. 4 LHG prüfungsberechtigt und an der Hochschule Wismar tätig sein muss; Betreuung der Master-Thesis durch einen der Prüfer
Modulinhalte	<p>Es handelt sich um eine praxisbezogene theoretische Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen aus einem Teilgebiet des Studiums.</p> <p>Die Master-Thesis sollte inhaltlich anspruchsvoll, wissenschaftlich theoretisch fundiert und zugleich praxisbezogen ausgerichtet sein. Mit Hilfe der Analyse und Auswertung aktueller Erkenntnisse des Fachgebietes, sollen die Studierenden auf der Basis ihres Wissens eigene Standpunkte aufstellen, Lösungsansätze entwickeln und diese in geeigneter Weise darstellen.</p> <p>Wesentlicher Inhalt des Kolloquiums ist die mündliche Präsentation der Inhalte und Ergebnisse der vorangegangenen Master-Thesis der Studierenden.</p> <p>Im Anschluss an die mündliche Präsentation erfolgt eine Diskussion über eventuelle Unklarheiten oder Schwachstellen der Thesis sowie</p>
Qualifikationsziele	<p>Der Anspruch eines Masterstudiums ist es, neben der fachspezifischen Vermittlung von berufspraktischen Inhalten, Studierende zur selbstständigen wissenschaftlichen und interdisziplinären Recherche und Problemanalyse zu befähigen.</p> <p>Im Rahmen einer Master-Thesis soll dokumentiert werden, dass die Studierenden in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein fachspezifisches Problem selbstständig mit dem im Studium erlernten Fach- und Methodenwissen nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten sowie einen Themenbereich vertieft analysieren und weiterentwickeln zu können und gewonnene Ergebnisse in die wissenschaftliche und fachpraktische Diskussion einzuordnen.</p> <p>Die Master-Thesis wird durch das Kolloquium ergänzt. Im Rahmen des Kolloquiums soll festgestellt werden, ob die Studierenden in der Lage sind, die Ergebnisse ihrer Master-Thesis in überzeugender Weise, unter Berücksichtigung der fachlichen Grundlagen und</p>

	interdisziplinären Zusammenhänge, mündlich zu präsentieren und selbstständig zu begründen sowie ggf. die Bedeutung für die Praxis mit einzubeziehen. Ebenso erhalten die Studierenden die Möglichkeit auf eventuelle Unklarheiten und Schwachstellen ihrer Thesis einzugehen und diese richtig zu stellen.
Sprache	Deutsch wahlweise Englisch
Lehr- und Lernformen	Bei der Master-Thesis handelt es sich um die eigenständige, durch Beratung unterstützte, individuelle Verfassung einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit.  Das Kolloquium (mündliche Präsentation und Verteidigung der Inhalte der Master-Thesis) findet in Form einer hochschulöffentlichen Veranstaltung statt, sofern die Studierenden nicht widersprechen bzw. das jeweilige Thema unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden muss.
Art und Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master Fernstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Information Technology and Management <b>Optional:</b> Das Modul kann ggf. in anderen Studiengängen eingesetzt werden.
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	i.d.R. SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme	Das Thema der Master-Thesis wird ausgegeben, wenn 60 Credits gemäß Prüfungsordnung nachgewiesen werden können.  Voraussetzung für die Teilnahme am Kolloquium ist das erfolgreiche Bestehen der Master-Thesis
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	120-minütige schriftliche Prüfung oder 90-minütige schriftliche Prüfung und alternative Prüfungsleistung oder Projektarbeit oder alternative Prüfungsleistung
ECTS-Leistungspunkte	20 CR
Arbeitsaufwand	500 h und 30-45 min. Kolloquium
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	unbeschränkt
Literaturangaben	Aktuelle Literatur angepasst an die Themenstellung